

# Öl und Benzin – der Faktencheck!

geschrieben von Peter Heller | 7. April 2012

Die Fahrt zur Tankstelle ist momentan für viele Menschen ein Ärgernis. Nur zielt die Wut der Autofahrer in die falsche Richtung. Das wundert nicht, angesichts des medialen Dauerfeuers, in dem die üblichen Verdächtigen in Nachrichtensendungen und Talkshows, in Berichten und Reportagen die üblichen Phrasen dreschen. Vom Ende des Ölzeitalters ist allerorten die Rede, von hohen Benzinpreisen als untrüglichen Signal der beginnenden Knappheit der "Droge" Erdöl. Wahlweise wird auch auf die Ölkonzerne geschimpft, auf deren scheinbar unberechtigte Preistreiberei, die durch das Ausnutzen monopolartiger Strukturen erst möglich sei. Und das geschieht oft nur wenige Sätze später – man fragt sich, was denn nun stimmt. Würde das Öl tatsächlich knapp, dann wäre der Preisanstieg doch wohl begründet. Schließlich – gerade angesichts bevorstehender Wahlen – übertreffen sich Politiker und ideologisierte Claqueure jeder Färbung derzeit in populistischen Forderungen und Ratschlägen aller Art. Die Pendlerpauschale müsse erhöht, der Individualverkehr reduziert, die Energiewende beschleunigt und Biotreibstoff getankt werden. Nur als kleine Auswahl.

---

## Ein Termin bei der Kanzlerin?

geschrieben von Peter Heller | 7. April 2012

"Die Absender jener zehn Vorschläge, denen die meisten Nutzer ihre Stimme gegeben haben, werden nach dem Ende des Zukunftsdialogs ins Bundeskanzleramt eingeladen, um mit der Bundeskanzlerin über ihre Ideen zu sprechen."

So heißt es im neuen . Zukunftsdialog der Bundeskanzlerin)

Ich würde auch gerne mal direkt mit der Kanzlerin sprechen. Und ich hänge der Illusion an, man könne die Physikerin Angela Merkel mit einer neuen Idee für eine saubere, sichere, verlässliche und preiswerte Energieversorgung erreichen. Ich habe daher einen kurzen Text geschrieben, um eine aus meiner Sicht sehr vielversprechende Erfindung, den Thorium-Flüssigsalzreaktor, dem Publikum näherzubringen.

Peter Heller

---

# Afrikagate!

geschrieben von Peter Heller | 7. April 2012

Die „Klimaschutz“-Konferenz von Durban ist ergebnislos zu Ende gegangen. Man einigte sich nur darauf, dass man sich vielleicht im Jahre 2015 auf irgendetwas einigen würde. Die großen Schwellenländer Indien & China haben ebenso wie die USA längst den Braten gerochen, dass Sie unter dem Paniksiegel „Klimakatastrophe“ auf zukünftigen selbst erarbeiteten Wohlstand verzichten aber stattdessen zur Kasse gebeten werden sollten. Das wollten sie nicht. Auch dann nicht, wenn immer neue erfundene und künstlich aufgeblasene Katastrophen seitens des IPCC und seiner EU- und NGO-Hilfstruppen die öffentliche Meinung gegen diese „Verweigerer“ aufwiegeln sollten. Autor Dr. Peter Heller vom klimarealistischen Blog Science Sceptical hat sich die Mühe gemacht die jüngste IPCC Katastrophenmeldung über hunderte Millionen Klimaflüchtlinge, die als Welle aus Afrika heranbranden sollen, auf ihre Herkunft und ihren Wahrheitsgehalt zu untersuchen. (hier) Sein gut dokumentiertes Ergebnis: Alles erlogen, verdreht und/oder übertrieben. Und das alles im Namen des „Weltklimarates“ IPCC. Lesen Sie seinen spannenden Bericht.

---

## Auswertung des Bürgerdialogs (Phase 1): Energiewende wird abgelehnt

geschrieben von Peter Heller | 7. April 2012

Die Energiewende ist keine Folge technischer Fortschritte, noch entsteht sie durch das Wirken des freien Marktes. Sie wird aus rein politischen Erwägungen erzwungen und ihre Realisierung ist mit Nachteilen verbunden. So muß in der gegenwärtigen Situation jeder, der die Wende in der Stromerzeugung will, mit höheren Kosten, geringerer Versorgungssicherheit und größeren Auswirkungen auf die Umwelt (Emissionen, Flächenverbrauch) einverstanden sein.

---

## Vom Wert der Klima-Prognosen: Nicht

# heiß genug, nicht kalt genug...

geschrieben von Peter Heller | 7. April 2012

Viele Menschen genossen den schönen Sommer in Deutschland. Immer mal wieder blauer Himmel, viel Sonnenschein und ausreichend Wärme. Wer hätte das gedacht, nachdem wir vor kaum einem halben Jahr noch über den unerwartet grimmigen Winter gestöhnt haben?